

Prüfungsteilnehmer/in:

Name, Vorname	<u>oder</u> Platzziffer
---------------	-------------------------

Berufsschule (bei Auszubildenden)	<u>oder</u> Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
-----------------------------------	---

Berufsabschlussprüfung 2021 im Ausbildungsberuf Landwirt / Landwirtin

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird nachfolgend auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z.B. Landwirt/in und andere Fachgruppenbezeichnungen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Prüfungsfach:**Wirtschafts- und Sozialkunde****Prüfungstag:****Montag, 5. Juli 2021****Prüfungszeit:****13:30 – 15:00 Uhr (90 Minuten)****Hilfsmittel:****Taschenrechner**

Notenschlüssel	
Punkte	Note
100 - 92	1
91 - 81	2
80 - 67	3
66 - 50	4
49 - 30	5
29 - 0	6

Bearbeitungshinweise:

- Es sind ausschließlich dokumentenechte Schreibmedien zu verwenden (Kein Bleistift o.ä.).
- Bitte beachten Sie, dass bei rechnerischen Aufgaben ein vollständiger und gegliederter Lösungsweg notwendig ist.

Bewertung		1. Korrektur		2. Korrektur		3. Korrektur*		Festgesetzte Note
Prüfungsteile	Mögl. Punkte	Punkte	Note	Punkte	Note	Punkte	Note	
Wirtschaftskunde	50							
Sozialkunde	50							
Gesamt	100							

Erstkorrektur (Datum, Unterschrift)_____
Zweitkorrektur (Datum, Unterschrift)_____
Drittkorrektur* (Datum, Unterschrift)

*Bei einer Abweichung >10 Punkten zwischen Erst- u. Zweitkorrektur ist gem. §42 (5) Satz 3 BBiG eine Drittkorrektur nötig.

I. Wirtschaftskunde		Punkte		
		mögl. Pkt.	1. Korr.	2. Korr.
	<p>Melanie und Markus werden im Juli ihre Ausbildung abschließen. Melanie kommt aus einem Gemischtbetrieb, der auf 600 m liegt. Markus bewirtschaftet mit seinen Eltern einen Ackerbaubetrieb auf 350 m.</p>			
1.	<p>In den Betrieben von Melanie und Markus gibt es vielfältige Aufgabenfelder. Neben der Urproduktion, Nahrungsmittel zu erzeugen, sind Landwirte oft Dienstleister. Nennen Sie 4 mögliche Dienstleistungsaufgaben.</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	4		
2.	<p>Nach der Ausbildung überlegt Melanie, welche Weiterbildungsmöglichkeiten für sie in Frage kommen.</p>			
2.1	<p>Benennen Sie 2 Weiterbildungseinrichtungen.</p> <hr/> <hr/> <hr/>	2		
2.2	<p>Begründen Sie die Vorteile einer dieser Weiterbildungseinrichtungen aus Ihrer Sicht anhand von 2 Gesichtspunkten.</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	2		
	Übertrag	8		

	Übertrag	8		
3.	<p>Landwirtschaft ist in jeder Hinsicht vielfältig. Die Einflüsse des Klimas auf den Standort beeinflussen die Bewirtschaftung. Beschreiben Sie 3 klimatische Unterschiede zwischen dem elterlichen Betrieb von Melanie (600 m hoch gelegen) und Markus (350 m).</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	3		
4.	Markus ist Mitglied in einem Erzeugerring und in einer Erzeugergemeinschaft.			
4.1	<p>Markus erhofft sich durch die Mitgliedschaften einen Nutzen für seinen Betrieb. Beschreiben Sie die beiden Zusammenschlüsse mit je 2 Vorteilen.</p> <p>Erzeugerring:</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	4		
	<p>Erzeugergemeinschaft:</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>			
4.2	<p>Geben Sie 2 Beispiele für Erzeugergemeinschaften an.</p> <hr/> <hr/> <hr/>	2		
	Übertrag	17		

		Übertrag	17																						
5.	<p>Ab 1. Juli 2021 ist der landwirtschaftliche Betrieb von Melanie buchführungspflichtig. Erstellen Sie aus den untenstehenden Angaben eine vollständige Eröffnungsbilanz nach bekanntem Schema und berechnen Sie das Eigenkapital.</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Forderungen</td> <td style="width: 15%; text-align: right;">10.000 €</td> <td style="width: 30%;">Darlehen</td> <td style="width: 25%; text-align: right;">530.000 €</td> </tr> <tr> <td>Maschinen</td> <td style="text-align: right;">290.000 €</td> <td>Kasse</td> <td style="text-align: right;">3.500 €</td> </tr> <tr> <td>Gebäude</td> <td style="text-align: right;">350.000 €</td> <td>Boden</td> <td style="text-align: right;">720.000 €</td> </tr> <tr> <td>Vieh</td> <td style="text-align: right;">170.000 €</td> <td>Verbindlichkeiten</td> <td style="text-align: right;">11.000 €</td> </tr> <tr> <td>Vorräte</td> <td style="text-align: right;">4.600 €</td> <td>Bank</td> <td style="text-align: right;">57.000 €</td> </tr> </table>	Forderungen	10.000 €	Darlehen	530.000 €	Maschinen	290.000 €	Kasse	3.500 €	Gebäude	350.000 €	Boden	720.000 €	Vieh	170.000 €	Verbindlichkeiten	11.000 €	Vorräte	4.600 €	Bank	57.000 €	Eröffnungsbilanz	6		
Forderungen	10.000 €	Darlehen	530.000 €																						
Maschinen	290.000 €	Kasse	3.500 €																						
Gebäude	350.000 €	Boden	720.000 €																						
Vieh	170.000 €	Verbindlichkeiten	11.000 €																						
Vorräte	4.600 €	Bank	57.000 €																						
	Aktiva		Passiva																						
	Anlagevermögen		Eigenkapital																						
			Fremdkapital																						
	Tiervermögen																								
	Umlaufvermögen																								
	Summe Aktiva		Summe Passiva																						
6.	Melanie möchte investieren. Dazu errechnet sie den Gewinn des Betriebes.																								
6.1	<p>Berechnen Sie Gewinn bzw. Verlust aus den folgenden Zahlen des letzten Buchführungsjahres.</p> <p style="margin-left: 20px;">Eigenkapital zu Beginn des Wirtschaftsjahres: 1.520.000 €</p> <p style="margin-left: 20px;">Privateinlagen: 91.000 €</p> <p style="margin-left: 20px;">Privatentnahmen: 43.000 €</p> <p style="margin-left: 20px;">Eigenkapital zu Ende des Wirtschaftsjahres: 1.650.000 €</p> <p>Der Rechenweg ist anzugeben.</p>		4																						
		Übertrag	27																						

		Übertrag	34		
7.2	<p>Blühflächen werden im Rahmen des Bayerischen Kulturlandschaftsprogrammes (KULAP) als jährlich wechselnde Blühflächen (Maßnahme B47) bzw. Blühflächen an Waldrändern und in der Feldflur (Maßnahme B48/B61) gefördert. Im KULAP-Merkblatt finden Sie dazu folgende Informationen:</p>		4		
	<p>„B47 - Jährlich wechselnde Blühflächen [...] [...]“ <ul style="list-style-type: none"> • Die Förderfläche ist jährlich neu [...] einzusäen.[...]“ </p>	<p>„B48/B61 - Blühflächen an Waldrändern und in der Feldflur [...] [...]“ <ul style="list-style-type: none"> • Die Förderfläche ist im Frühjahr des ersten Verpflichtungsjahres [...] einzusäen. [...]“ • Nach der Aussaat sind während des gesamten Verpflichtungszeitraums weder ein Befahren, Bearbeiten noch eine Nutzung [...] zulässig. [...]“ </p>			
	<p>Geben Sie für jede der beiden KULAP-Maßnahmen jeweils einen Vorteil und einen Nachteil an.</p>				
		<p>„B47 – Jährlich wechselnde Blühflächen“</p>	<p>„B48/B61 - Blühflächen an Waldrändern und in der Feldflur“</p>		
	Vorteil				
	Nachteil				
			Übertrag	38	

II. Sozialkunde		Punkte		
		mögl. Pkt.	1. Korr.	2. Korr.
	Melanie und Markus werden im Juli ihre Ausbildung abschließen. Während der Fremdlehre erkrankte der Ausbilder von Markus.			
1.	Wegen gesundheitlicher Probleme des Ausbilders wurde sich Markus der Bedeutung der Krankenversicherung erst so richtig bewusst.			
1.1	Nennen Sie 4 Leistungen der Krankenversicherungen. 	4		
2.	Melanie plant einerseits als Betriebshelferin zu arbeiten, andererseits möchte sie später auch eine Familie gründen. Sie weiß, dass werdende Mütter in einem Arbeitsverhältnis einen besonderen Schutz genießen.			
2.1	So hat jede werdende Mutter ein Anrecht auf einen Mutterschaftsurlaub. Ergänzen Sie die entsprechenden Zeiträume. Beginn des Mutterschaftsurlaubs: Ende des Mutterschaftsurlaubs: 	2		
2.2	Schildern Sie Tätigkeiten, die eine Frau während einer Schwangerschaft grundsätzlich nicht ausüben soll. 	2		
	Übertrag	8		

	Übertrag	8								
2.3	Familien mit Kindern sind wichtig für unsere Gesellschaft. Geben Sie 3 Maßnahmen an, mit denen der Staat Familien unterstützt.	3								
3.	Die gesundheitliche Beeinträchtigung seines Ausbilders zeigt Markus, dass man sich bereits frühzeitig mit Privatversicherungen auseinandersetzen sollte. Ergänzen Sie folgende Tabelle anhand von 2 Beispielen. (Für jedes genannte Versicherungsbeispiel und für jede Erklärung erhalten Sie je einen Punkt)	4								
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 35%;">Freiwillige Versicherung</th> <th style="width: 65%;">Zweck dieser Absicherung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="height: 100px;"></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="height: 100px;"></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Freiwillige Versicherung	Zweck dieser Absicherung							
Freiwillige Versicherung	Zweck dieser Absicherung									
	Übertrag	15								

	Übertrag	15		
4.	Melanie und Markus sind engagierte Jungbauern und beteiligten sich an den Proteststernfahrten im Herbst 2019 der Vereinigung „Land schafft Verbindung“. Demokratie lebt von Beteiligung!			
4.1	Das Grundgesetz ermöglicht den beiden sich am politischen Leben zu beteiligen. Geben Sie 3 Grundrechte an, auf die sie sich dabei stützen können.	3		
4.2	Am 26. September 2021 sind Bundestagswahlen. Da beide volljährig sind, möchten sie zur Wahl gehen. Erklären Sie in diesem Zusammenhang folgende Begriffe zum Wahlrecht. Aktives Wahlrecht:	2		
	Passives Wahlrecht:			
4.3	Bei Wahlen in Deutschland gelten die 5 Wahlgrundsätze. Nennen Sie 3 Wahlgrundsätze und erklären Sie diese.	6		
	Übertrag	26		

	Übertrag	26																	
4.4	<p>Demokratie erfordert Engagement! Nennen Sie 3 Möglichkeiten, wie Sie sich politisch beteiligen können.</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	3																	
5.	<p>Seit März 2020 steht die Corona-Viruskrankheit COVID-19 in den täglichen Nachrichten im Vordergrund. Dabei wurden immer wieder einheitliche Regeln für Gesamtdeutschland gefordert. Das unterschiedliche örtliche Infektionsgeschehen und die Tatsache, dass die Bundesrepublik Deutschland ein Bundesstaat ist, sprachen gegen einheitliche Regelungen.</p>																		
5.1	<p>Erklären Sie unseren Bundesstaat (Föderalismus) anhand von 3 Merkmalen.</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	3																	
5.2	<p>Kreuzen Sie an, für welche der folgenden Aufgabenbereiche nur der Bund bzw. nur die Bundesländer zuständig sind.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 33%;">Aufgabenbereich</th> <th style="width: 33%;">Bund</th> <th style="width: 33%;">Länder</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Landesverteidigung</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Schulwesen</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Öffentlich-rechtlicher Rundfunk und Fernsehen</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Außenpolitik</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Aufgabenbereich	Bund	Länder	Landesverteidigung			Schulwesen			Öffentlich-rechtlicher Rundfunk und Fernsehen			Außenpolitik			4		
Aufgabenbereich	Bund	Länder																	
Landesverteidigung																			
Schulwesen																			
Öffentlich-rechtlicher Rundfunk und Fernsehen																			
Außenpolitik																			
	Übertrag	36																	

	Übertrag	36		
6.	Melanie und Markus erkennen bei ihrem Engagement, dass viele Entscheidungen in einem gesamteuropäischen Zusammenhang stehen.			
6.1	Im Dezember 2020 gelang es, einen Kompromiss über die Fortsetzung der GAP (Gemeinsame Agrarpolitik der EU) zu finden. Nennen sie 2 europäische Organe, die an der Ausarbeitung und Beschlussfassung der GAP beteiligt sind!	2		
6.2	Zählen Sie 2 Ziele der Gemeinsamen Agrarpolitik der EU auf.	2		
6.3	Die Europäische Zentralbank kann den Konjunkturverlauf unter anderem durch ihre Leitzinspolitik verbessern. Erklären Sie, was Leitzinsen sind.	2		
6.4	Ergänzen Sie die Auswirkungen, wenn die EZB die Leitzinsen senkt. Auf die Konjunktur: Für Sparer: Auf die Inflation: Für den Kreditnehmer:	4		
	Übertrag	46		

	Übertrag	46		
6.5	<p>Beurteilen Sie die Aussage, dass eine Staatsverschuldung bei niedrigen Zinsen in Krisenzeiten sinnvoll ist.</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	2		
7.	<p>Die Eltern von Melanie und Markus setzen seit Jahren auf einheimische Eiweißquellen, da sie den Erhalt der Regenwälder unterstützen wollen. Zählen Sie 4 weitere Herausforderungen oder Krisen auf, mit denen sich die internationale Staatengemeinschaft auseinandersetzen muss.</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	2		
	Summe Sozialkunde	50		